

Der letzte Kampf um das Gelbe Trikot: Wer gewinnt Paris-Nizza 2025?

Der entscheidende Schlusstag der Paris-Nizza-Rundfahrt 2025 in Nizza verspricht packende Wettkämpfe und spannende Anstiege.

Nizza, Frankreich - Das prestigeträchtige Etappenrennen Paris-Nizza neigt sich dem Ende zu und sorgt für spannende Wettkämpfe. Am Schlusstag, der am 16. März 2025 in Nizza stattfindet, präsentieren sich die besten Radfahrer der Welt auf einer anspruchsvollen Strecke. Als letzter Akt vor dem Ziel in der Küstenstadt müssen die Fahrer mehrere anspruchsvolle Anstiege bewältigen, die möglicherweise die Gesamtwertung beeinflussen könnten. In der 8. Etappe werden insgesamt 121 Kilometer und zahlreiche technische Herausforderungen zurückgelegt, die für dramatische Wendungen sorgen könnten, wie [radsportaktuell.de](https://www.radsportaktuell.de) berichtet.

Der österreichische Radprofi Felix Gall hat sich im Verlauf des Rennens stark präsentiert, wobei er am vorletzten Tag bei schwierigsten Wetterbedingungen den sechsten Rang erreichte. Auf dem letzten Abschnitt konnte er den Spitzenreiter Matteo Jorgenson zwischenzeitlich abschütteln und war kurz davor, den Sieg zu erringen, wie [vienna.at](https://www.vienna.at) berichtete. Im Ziel musste er jedoch erkennen, dass ihm der Endspurt nicht ausreichte, um die Zeit von Jorgenson oder dem bereits entflohenen Sheffield zu übertreffen. Mit seinem kämpferischen Auftritt bewies Gall, dass er auch im Finalsprint der Etappenrennen ganz oben mithalten kann.

Der Kampf um das Gelbe Trikot

Matteo Jorgenson hat in dieser Woche eine fehlerfreie Leistung abgeliefert und geht als Favorit auf das Gelbe Trikot in den finalen Wettkampf. Mit einem knappen Vorsprung muss Jorgenson jedoch verstärkt auf den deutschen Konkurrenten Florian Lipowitz achten, der sich knapp hinter ihm platziert hat. Ein aggressiver Start könnte Jorgensons Strategie beeinflussen, vor allem in der Abwesenheit seines Teamkollegen Jonas Vingegaard, der verletzungsbedingt ausfiel. Das Wetter verspricht schließlich eine Besserung, da der Regen der letzten Tage weicht und die Sonne zum Vorschein kommt, was den Fahrern auf den Anstiegen möglicherweise Rückenwind geben könnte.

Wir dürfen gespannt sein, welche Wendungen das Rennen am letzten Tag bereithalten wird. Mit vielen Außenseitern und potenziellen Angriffen bleibt die Frage, wer sich den Tagessieg sichern und vielleicht auch die Gesamtwertung beeinflussen kann. Fortsetzung folgt, und das Riders Team ist bereit für alles!

Details	
Ort	Nizza, Frankreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• radsportaktuell.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at